

Open Air PopArt-Ausstellung BERND LUZ "Aviation History – Pioniere der Luftfahrt"

Motorworld Böblingen und der Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen präsentieren:

BERND LUZ POPART-AUSSTELLUNG AVIATION HISTORY LEGENDEN DER LUFTFAHRT

Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 23. Juli 2020.

Motorworld Böblingen, Graf-Zeppelin-Platz (beim Check Inn Foodport).

COMEBACK DER KUNST – KUNST IN CORONAZEITEN

Durch den langen Lockdown mit vielen Einschränkungen gibt es in der Bevölkerung ein großes Bedürfnis, wieder etwas zu sehen und zu erleben.

Gleichzeitig ist es auch noch nicht überall möglich, zu Reisen.

Darum möchte der Künstler ein kulturelles Highlight bieten, wo sich Menschen im Freien treffen und wieder in vollen Zügen Kunst genießen können.

Eigens dafür wurden die Kunstwerke auf große Banner übertragen, ergänzt um interessante Hintergrundinformation.

Eine spannende kleine Führung durch die Luftfahrtgeschichte.

Die Ausstellung wird für ca. 3 Monate auf dem Graf-Zeppelin-Platz zu sehen sein.

Bernd Luz: „Die Aviation-Serie ist Meilensteinen der Luftfahrtgeschichte gewidmet. Ingenieure und Piloten, die den großen Kindheitstraum vom Fliegen gelebt haben und Flugzeuge, die Geschichte schrieben.“

In meinen Werken kombiniere ich in einem von mir entwickelten Mixed Media-Stil lebendige Collagen mit Acrylfarben in Kombination mit Druck. Hintergrundinformationen werden plakativ inszeniert und in emotionaler PopArt Technik illustriert. So erwacht Geschichte auf Leinwand mit viel Leidenschaft zum Leben.

Meine Kunst will einfühlen, begeistern und den Betrachter mitreißen. Eine Hommage an Legenden der Luftfahrt.

Hier am ehemaligen historischen Landesflughafen Stuttgart-Böblingen möchte ich mit dieser Ausstellung die Geschichte aufleben lassen und an die 20er und 30er Jahre des Luftverkehrs erinnern.“

Der Landesflughafen Stuttgart-Böblingen

Wesentliche Elemente der Geschichte des Böblinger Flugfeldes hat Bernd Luz in einem eigens dafür erschaffenen PopArt-Kunstwerk vereint.

Der Flughafen Stuttgart-Böblingen, von 1915 bis 1918 militärisch genutzt, war ab April 1925 bis zur Inbetriebnahme des Flughafens Stuttgart-Echterdingen im Jahre 1939 der Verkehrsflughafen von Stuttgart. Das Empfangsgebäude von 1925 ist heute ebenso noch erhalten (Gaststätte CheckInn) wie das Empfangsgebäude von 1928 im Bauhausstil, das heute die Motorworld beherbergt.

Am 3. November 1929 landete erstmals das Luftschiff LZ 127 „Graf Zeppelin“ in Böblingen und zog etwa 100.000 Schaulustige an. 1934 startete die Luft Hansa die erste planmäßige Luftpost-Verbindung nach Südamerika. Nelly Diener wurde 1934 bei der Schweizer Fluggesellschaft Swissair die erste Flugbegleiterin Europas, unter anderem auf der Strecke Zürich - Böblingen – Berlin.

1935 war mit 184.280 Passagieren die Kapazitätsgrenze erreicht, so wurde 1936 beschlossen, einen neuen Flughafen am heutigen Standort bei Echterdingen zu errichten. 1938 wurde der Flughafen in einen Fliegerhorst umgewandelt, zum Ende des Weltkrieges wurde der Flugbetrieb eingestellt. Danach übernahmen die US-Streitkräfte das Gelände und errichteten ein Reparaturwerk. Ab 2002 erschlossen die Städte Böblingen und Sindelfingen gemeinsam das „Flugfeld“.

Beginn:

Donnerstag, 23. Juli 2020, 18:00 Uhr

Ende:

Samstag, 24. Oktober 2020

Veranstaltungsort:

Graf-Zeppelin-Platz

71034 Böblingen

Deutschland

Website & Anmeldung:

<https://berndluz.de/category/kunst-genres-de/aviation/>